

Presseinformation

Gemeinsam für Finn

Mund auf. Stäbchen rein. Spender sein. Stammzellspender:in für jungen Saarbrücker dringend gesucht

Der 19-jährige Finn aus Saarbrücken hat Blutkrebs. Eine Stammzellspende ist seine einzige Überlebenschance. Bislang ist die weltweite Suche nach einem „genetischen Zwilling“ erfolglos. Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahre alt ist, kann helfen und sich am Samstag, den 14. September im Eingangsgebäude des CaritasKlinikum Saarbrücken, an der Rheinstraße 2, 66113 Saarbrücken als potenzielle Stammzellspenderin oder potenzieller Stammzellspender bei der DKMS registrieren lassen. Auch Geldspenden werden benötigt, da der gemeinnützigen Gesellschaft allein für die Registrierung jeder Spenderin und jeden Spenders Kosten in Höhe von 50 Euro entstehen.

Die Welt stand ihm offen und Finn hatte schon viele große und kleine Pläne geschmiedet. Nach seinem Fachabitur am Ludwigsgymnasium in diesem Jahr wollte er entweder eine Ausbildung zum Bankkaufmann beginnen oder zur Bundeswehr gehen, um sich frühzeitig für das kommende Jahr auf ein duales Studium oder eine Ausbildung zu bewerben.

Finns Vater ist vor einigen Jahren plötzlich und unerwartet an einem Hirnaneurysma verstorben. Doch nun schlägt das Schicksal ein zweites Mal zu: Finn ist an Blutkrebs erkrankt. Um wieder gesund zu werden, braucht er jetzt eine Stammzellspende. Zurzeit ist er in Behandlung und trotz vieler Nebenwirkungen, bleibt er tapfer und gibt die Hoffnung nicht auf.

„Wir lassen nichts unversucht“ – Registrierungsaktion in Saarbrücken

Finn kann nur überleben, wenn es – irgendwo auf der Welt – einen Menschen mit nahezu den gleichen Gewebemerkmale gibt, der zur Stammzellspende bereit ist. Unter dem Motto „Gemeinsam für Finn“ appellieren Familie und Freund:innen an die Menschen in der Region und Umgebung, sich am:

Samstag, den 14.09.24

Von 12:00 bis 16:00 Uhr

CaritasKlinikum Saarbrücken

Eingangsgebäude, Rheinstraße 2, 66113 Saarbrücken

als potenzielle Stammzellspender:innen zu registrieren. Nur wer registriert ist, kann als Lebensretter:in gefunden werden - für Finn oder andere Betroffene.

„Wir tun alles, um die Suche nach einem Lebensretter für Finn zu unterstützen. Finn hat noch so viel vor und wir wollen dabei helfen, dass er seine Zukunft bald weiter gestalten kann. Wir lassen nichts unversucht und hoffen, dass sich ganz viele Menschen am 14. September registrieren lassen. Mit wenigen Schritten, kann man schon viel erreichen und in diesem Fall vielleicht sogar ein Leben retten“, sagt Susanne, Bekannte der Familie und Mitinitiatorin der Registrierungsaktion. Mit Hilfe ihrer Kolleg:innen stellt sie die Räumlichkeiten im CaritasKlinikum für die DKMS-Aktion zur Verfügung.

Die Registrierung geht einfach und schnell: Nach dem Ausfüllen einer Einwilligungserklärung führen die Spender:innen einen Wangenschleimhautabstrich mittels Wattestäbchen durch, damit Ihre Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können.

Spender:innen, die sich bereits in der Vergangenheit in der Datei registrieren ließen, müssen nicht erneut mitmachen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patient:innen zur Verfügung.

Die Registrierung wird auf digitalem Wege stattfinden, daher bitten wir die Menschen ein Smartphone mit zur Aktion zu bringen.

Auch Geldspenden helfen Leben retten, da der DKMS für die Neuaufnahme einer Spenderin oder eines Spenders Kosten in Höhe von 50 Euro entstehen. Jeder Euro zählt!

DKMS-Spendenkonto

IBAN: DE71 700 400 608 987 000 750

Verwendungszweck: Finn / JKA011

Hintergründe und Bildmaterialien zu diesem Aufruf finden Sie unter:
<https://mediacenter.dkms.de/patientenaktion/gemeinsam-fuer-finn/>